- Leisten Sie den Anweisungen des Tierheim-Personals Folge. Sie und das Tier sind während des Gassi gehens versichert.

- Bei Zuwiderhandlungen kann es zu einem Haftungsausschluss des Tierheims kommen. Für Schäden, Verletzungen etc. haftet dann der Gassigeher.

Wir sind für Sie da!

Wenn Sie noch Fragen haben, dann sind wir gerne für Sie da. Sie erreichen unser Tierheim persönlich täglich (außer mittwochs und feiertags) in der Zeit von 13.00 bis 16.00 Uhr.

Sie können uns auch telefonisch unter **0 53 41 / 47 886** erreichen. Möchten Sie Kontakt per Email aufnehmen? Kein Problem! Fragen werden Ihnen unter **tierheim-salzgitter@t-online.de** beantwortet.

Unsere Tierheimleitung sowie das gesamte Tierheim-Team steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Friederike Maibaum und Christin Furmanski. (v.l.)

Wesentliches auf einen Blick:

Unterstützen Sie unsere vielfältige Arbeit im Tierschutzverein Salzgitter und Umgebung e.V.

Werden Sie Mitglied:

Der Mindestjahresbeitrag beträgt 30,- €.
Antragsformulare erhalten Sie direkt im Tierheim Salzgitter.

Werden Sie Tierpate:

Mit einem monatlichen Mindestbeitrag in Höhe von 10,-€ können Sie Gutes tun und ein spezielles Tier unterstützen. Dank Ihrer Patenschaft kann z.B. notwendiges Spezialfutter gekauft oder eine kostenintensive Operation durchgeführt werden.

Spendenkonto:

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
IBAN: DE12 2595 0130 0077 0034 40
BIC: NOLADE21HIK

So erreichen Sie uns:

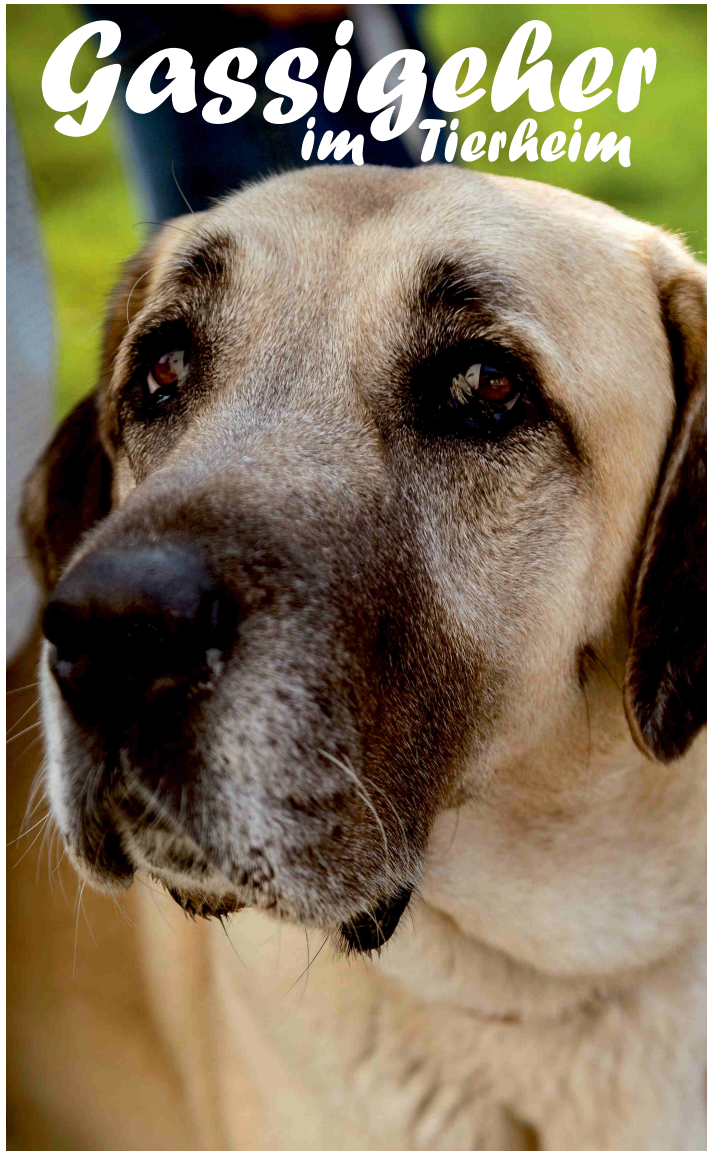
Tierschutzverein Salzgitter und Umgebung e.V.
Tierheim & Geschäftsstelle
Am Pfingstanger 40 | 38259 Salzgitter (Bad)
Telefon: 0 53 41 / 47 886 | ***Fax.*** 0 53 41 / 17 53 87
Email: tierheim-salzgitter@t-online.de (Verein)

Öffnungszeiten:

Montag - Sonntag
13.00 - 16.00 Uhr

mittwochs + feiertags
geschlossen

www.tierheim-sz.de

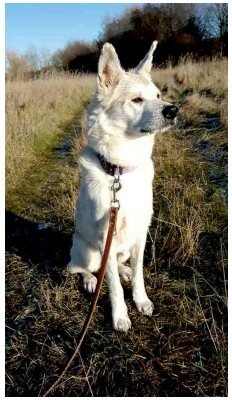
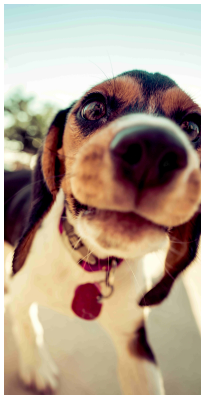
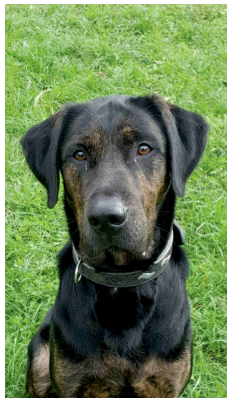


Tierschutzverein

Salzgitter und Umgebung e.V.

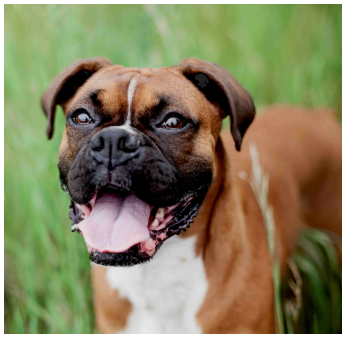
Tierschutz seit 1952

Informationen für Menschen, die mit Tierheimhunden spazieren gehen möchten!

Sie möchten Gassigeher in unserem Tierheim werden?

Der Alltag im Tierheim ist für die Hunde oft von Langeweile geprägt, und darum freuen sie sich besonders, wenn sie spazieren gehen dürfen. Für diese Aufgabe können wir Ihre Hilfe gut gebrauchen. Nicht nur viele der Hunde lieben es, mit einem Menschen zu kuscheln oder auch einfach nur in seiner Nähe sein zu dürfen, während der Mensch zum Beispiel eine Zeitung liest oder in der Sonne sitzt.



Mit anderen Worten...

... egal, ob Sie nur einmal pro Woche oder täglich kommen möchten, die Hunde freuen sich über Ihre Zuwendung und Gesellschaft.

Bevor Sie aber eine so verantwortungsvolle Aufgabe wie das Gassigehen der uns anvertrauten Hunde übernehmen können, möchten wir Ihnen die wichtigsten Regeln & Pflichten mit auf den Weg geben.

Als Gassigeher im Tierheim Salzgitter sind folgende Rechte & Pflichten unbedingt zu beachten:

- Beachten Sie die Anweisungen des Tierheim-Personals betreffend der Bedürfnisse, des Verhaltens und der Eigenheiten des jeweiligen Hundes.
- Gehen Sie immer respektvoll und geduldig mit den Tieren um. Nicht anschreien, an der Leine reißen oder gar schlagen oder ähnliches.
- Personen **unter** 18 Jahren dürfen nur mit einem Erwachsenen den Hund Gassi führen.
- Tragen Sie sich bitte in die Gassigeher-Liste im Eingangsbereich des Tierheims ein. Somit kann nachvollzogen werden, wer mit welchem Hund spazieren ist.
- Benutzen Sie nur Halsband oder Geschirr, Leine oder Maulkorb, die Ihnen vom Tierheim-Personal übergeben werden

- Überprüfen Sie Halsband oder Geschirr, Leine oder Maulkorb, bevor Sie mit dem Hund das Tierheimgelände verlassen, auf Mängel wie Risse im Leder, defekte Karabiner etc. Melden Sie Mängel sofort dem Tierheim-Personal.
- Sie dürfen den Hund nur angeleint führen, um Unfälle zu verhindern. Dies gilt auch für das Tierheimgelände. Die Hunde werden nach dem Gassi gehen nicht eigenmächtig über das Tierheimgelände bzw. in die Hundeboxen gebracht. Bitte klingeln Sie am Haupteingang, bis Ihnen das Tierheim-Personal den Hund abnimmt.
- Halten Sie die Leine beim Überqueren und Gehen entlang von verkehrsreichen Straßen sowie bei Begegnungen mit anderen Personen und Tieren stets kurz.
- Füttern Sie den Hund nicht (Leckerlis werden ggf. vom Tierheim-Personal für den Hund mitgegeben). Versuchen Sie keinesfalls, eventuell bereits aufgenommene Nahrung, Abfälle oder ähnliches aus dem Maul zu ziehen.
- Nehmen Sie keine Erziehungsversuche während des Gassi gehens vor, sofern diese nicht mit dem Tierheim-Personal abgesprochen sind.
- Sie dürfen den Hund nicht mit dem eigenen Auto oder in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen – es besteht sonst kein Versicherungsschutz.
- Führen Sie den Hund nur im Umkreis des Tierheims spazieren. Tipps zu den umliegenden Wegen können Sie beim Tierheim-Personal erfragen.
- Melden Sie Auffälligkeiten (Verhalten, Durchfall...etc) des Hundes umgehend beim Tierheim-Personal. Beißunfälle sind unverzüglich zu melden.